

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin Jana Ulbricht

Durchwahl

Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@ polizei.sachsen.de*

09.06.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 253| 2025

Tatverdächtiger nach Einbruch in Geschäft gestellt | Fahrradfahrerin stürzte in Graben | Renault-Fahrer bei Verkehrsunfall schwer verletzt

Chemnitz

Tatverdächtiger nach Einbruch in Geschäft gestellt

Zeit: 08.06.2025, 06:30 Uhr

Ort: OT Gablenz

(1946) Von Anwohnern nicht unbemerkt blieb am Sonntagmorgen ein Einbruch in ein Geschäft in der Carl-von-Ossietzky-Straße. Der zunächst unbekannte Täter hatte mit einem Hammer eine Schaufensterscheibe eingeschlagen, sich in den Verkaufsraum begeben, insgesamt elf Smartphones der Hersteller Samsung und Apple aus den Auslagen sowie rund 40 Euro aus einer Registrierkasse in seinen mitgeführten Rucksack gesteckt. Anschließend war der Einbrecher zu Fuß geflüchtet. Alarmierte Polizisten konnten den von Zeugen beschriebenen jungen Mann (18) wenige Minuten nach der Tat an einer Haltestelle am Bürgerpark samt der Beute im Gesamtwert von ca. 6.000 Euro vorläufig festnehmen. Auf Antrag der Chemnitzer Staatsanwaltschaft wurde der slowakische Tatverdächtige einem Ermittlungsrichter am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt. Dieser erließ gegen den Heranwachsenden Haftbefehl aufgrund des Einbruchsdiebstahls, bei dem Sachschaden in Höhe von rund 2.000 Euro entstanden war. Der 18-Jährige befindet sich nunmehr in einer Jugendstrafvollzugsanstalt. (Ry)

Führerschein eines VW-Fahrers beschlagnahmt

Zeit: 08.06.2025, 12:50 Uhr

Hausanschrift: Polizeidirektion Chemnitz Hartmannstraße 24 09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen. Ort: OT Schloßchemnitz

(1947) Die auffällige Fahrweise eines VW-Fahrers veranlasste Polizisten, den Pkw zum Zweck einer Verkehrskontrolle in der Winklerstraße zu stoppen. Im Gespräch mit dem desorientiert wirkenden 67-jährigen Fahrer nahmen die Beamten Alkoholgeruch wahr. Der mit dem Deutschen durchgeführte Vortest ergab 2,36 Promille. Folglich veranlassten die Polizisten eine Blutentnahme und fertigten eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Da sich der 67-Jährige uneinsichtig zeigte und seinen Führerschein nicht herausgeben wollte, musste dieser beschlagnahmt werden. (Ry)

Raub zur Anzeige gebracht

Zeit: 08.06.2025, 22:00 Uhr

Ort: OT Markersdorf

(1948) Ein leicht verletzter 32-Jähriger erschien Sonntagabend auf einem Polizeirevier, um Anzeige wegen Raubes zu erstatten. Er gab an, zuvor den Knieweg entlanggelaufen zu sein, als er von einem sich von hinten näherndem Mann zu Boden gestoßen wurde. Der Unbekannte habe den 32-Jährigen aufgefordert, die Geldbörse zu übergeben. Dieser Aufforderungen war der Geschädigte nachgekommen, sodass der Täter mit der Beute im Gesamtwert von mindestens 50 Euro in unbekannte Richtung flüchtete. (Ry)

Unbekannter raubte Handtasche

Zeit: 08.06.2025, 22:10 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(1949) Als eine 21-Jährige Sonntagabend zu Fuß in der Weststraße Richtung Reichsstraße unterwegs war, näherte sich ihr von hinten ein Unbekannter. Er entriss der jungen Frau im Vorbeigehen mit roher Gewalt die Handtasche und rannte anschließend davon. Nachdem die Geschädigte vergeblich versucht hatte, dem Täter zu folgen, erstattete sie Anzeige auf einem Polizeirevier. Eingesetzte Beamte konnten schließlich die geraubte Handtasche samt Portmonee, persönlichen Dokumenten und Schlüsseln nahe dem Tatort auffinden. Verschwunden waren jedoch Kopfhörer der unverletzt gebliebenen 21-Jährigen im Wert von etwa 250 Euro. Die Ermittlungen zum Raubdelikt laufen indes. (Ry)

Wohnungsbrand beschäftigte Einsatzkräfte

Zeit: 09.06.2025, 08:05 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Helbersdorf

(1950) Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst kamen am Montagmorgen in der Paul-Bertz-Straße zum Einsatz. Dort war es in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses zu einem Zimmerbrand gekommen. Noch vor Eintreffen der Einsatzkräfte hatten sich die anwesenden Hausbewohner selbstständig in Sicherheit gebracht. Die Kameraden der Feuerwehr löschten den Brand. Die Mieter der betroffenen Wohnung, zwei Erwachsene

(w/22, m/24) und zwei Kinder (4, 5), mussten wegen des Verdachts auf erlittene Rauchgasvergiftungen durch die Rettungskräfte versorgt und in ein Krankenhaus gebracht werden. Zum entstandenen Sachschaden und zur Brandursache liegen noch keine Informationen vor. Die Ermittlungen zum Brandgeschehen laufen. (Ry)

Hoher Sachschaden bei Kreuzungs-Crash

Zeit: 08.06.2025, 18:10 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(1951) Der Fahrer (27) eines Pkw Seat fuhr Sonntagabend von der Hainstraße kommend in den ampelgeregelten Kreuzungsbereich Hainstraße/Palmstraße ein, um weiter Richtung Frankenberger Straße zu fahren. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem von rechts kommenden Pkw Daihatsu (Fahrerin: 47), der die Palmstraße in Richtung Dresdner Straße befuhr. Sachschaden: insgesamt rund 23.000 Euro. Es besteht der Verdacht, dass dem Verkehrsunfall ein Rotlichtverstoß des 27-Jährigen vorausgegangen war. Die Ermittlungen zum Unfallgeschehen laufen. (Ry)

Landkreis Mittelsachsen

Fahrradfahrerin stürzte in Graben

Zeit: 08.06.2025, 10:40 Uhr

Ort: Döbeln

(1952) Mit einem Fahrrad befuhr eine 23-Jährige den abschüssigen Holländer Weg und verlor auf regennasser Fahrbahn an der Kreuzung zur Straße An der Kremsche die Kontrolle über das Zweirad. Sie fuhr geradeaus, stieß gegen die Leitplanke, stürzte über den Fahrradlenker und landete in einem etwa drei Meter tiefen Graben. Alarmierte Rettungskräfte versorgten die schwer verletzte Frau und brachten sie anschließend in ein Krankenhaus. Der unfallbedingte Sachschaden beläuft sich auf wenige Euro. (Ry)

Verunfallter Fahrradfahrer erlag seinen Verletzungen

Zeit: 20.05.2025, 15:15 Uhr

Ort: Freiberg

(1953) In der Medieninformation Nr. 221, Meldung 1737, vom 21.05.2025 berichtete die Stabsstelle Kommunikation der Polizeidirektion Chemnitz über einen 86-Jährigen, der mit seinem Fahrrad beim Einfahren in die Käthe-Kollwitz-Straße stürzte und sich schwere Verletzungen zuzog. Infolge der Verletzungen verstarb der Senior in der Nacht zum heutigen Montag in einem Krankenhaus. Die Ermittlungen des Verkehrsunfalldienstes in Chemnitz zum Unfallgeschehen laufen nach wie vor. (Ry)

Brückengeländer stoppte Hyundai

Zeit: 08.06.2025, 18:25 Uhr Ort: Oederan, OT Breitenau

(1954) Eine 77-jährige Frau war mit einem Pkw Hyundai Pkw aus Richtung Oederan kommend in der Straße des Friedens in Richtung Ortskern unterwegs. Nach einer Linkskurve geriet das Auto ins Schleudern, touchierte am rechten Fahrbahnrandrand eine Warnbarke sowie einen Poller und stieß schließlich gegen ein Brückengeländer, welches zugleich verhinderte, dass der Hyundai in einen Bach stürzte. Die Seniorin erlitt zwar keine sichtbaren Verletzungen beim Unfall, wurde von Rettungskräften dennoch vorsorglich für weitere Untersuchungen in ein Krankenhaus gebracht. Der unfallbedingte Gesamtsachschaden beläuft sich auf mindestens 14.000 Euro. (Rv)

Zwei Verletzte bei Zusammenstoß

Zeit: 08.06.2025, 19:15 Uhr

Ort: Niederwiesa

(1955) Ein Pkw Seat (Fahrerin: 70) befuhr abends die Chemnitzer Straße in Richtung B 173. An der Kreuzung Chemnitzer Straße/Lichtenwalder Straße bog die Fahrerin (54) eines Pkw Kia plötzlich von der Lichtenwalder Straße kommend nach links in die Chemnitzer Straße ein. Im Kreuzungsbereich kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Beide Autofahrerinnen erlitten infolge der Kollision leichte Verletzungen. An den Autos entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt rund 15.000 Euro. (Ry)

Erzgebirgskreis

Renault-Fahrer bei Verkehrsunfall schwer verletzt

Zeit: 08.06.2025, 21:45 Uhr

Ort: Lößnitz

(1956) Mit einem Pkw Renault befuhr ein 59-Jähriger die B 169 aus Richtung Aue-Bad Schlema kommend in Richtung Lößnitz. Auf einem kurvenreichen Streckenabschnitt verlor der Mann beim Durchfahren einer Rechtskurve auf nasser Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug und geriet ins Schleudern. Der Renault kam nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen eine felsige Böschung. Durch die Kollision überschlug sich das Auto und wurde anschließend zurück auf die Fahrbahn geschleudert, wo es zum Stillstand kam. Der 59-Jährige erlitt bei dem Verkehrsunfall schwere Verletzungen. Alarmierte Rettungskräfte brachten ihn nach der Erstversorgung am Unfallort in ein Krankenhaus. Am Renault entstand mit mindestens 5.000 Euro erheblicher Sachschaden. (Ry)